

»Rafale« und Figaro

Serge Dassault (88) ist der Sohn des 1986 verstorbenen Flugzeugkonstruktors und Konzerngründers Marcel Bloch. Nach Verhaftung durch die Gestapo im Jahr 1944, Internierung in den Lagern Drancy und Buchenwald, Rettung durch den Kommunisten Marcel Paul im Jahr 1945, konvertiert die ursprünglich jüdische Familie 1950 zum Katholizismus und nennt sich fortan Dassault. Serge wird 1987 Generaldirektor des väterlichen Konzerns Dassault Industries.

Die Dassault Industries haben ihren Sitz in Paris. Das Hauptgeschäft bestreitet die Gruppe Dassault Aviation mit der Konstruktion und Herstellung von Kampfflugzeugen, darunter die Jäger »Mirage« (Fata Morgana, Luftspiegelung) und »Rafale« (Böe, Windstoß) in ihren verschiedenen Versionen. Das unter der Präsidentschaft François Mitterrands in den achtziger Jahren teilsnationalisierte Unternehmen Aviation wurde von dessen Nachfolger Jacques Chirac wieder privatisiert und ist heute zu 50,55 Prozent in den Händen der Dassault-Familie und zu 46,32 Prozent in denen des zweiten französischen Luftfahrtkonzerns EADS France. Der Staat hält nur noch 3,13 Prozent der Anteile.

Abnehmer der Aviation-Produkte sind an erster Stelle Armee und Marine Frankreichs. Exportländer sind derzeit Indien und die Arabischen Emirate. In aussichtsreichen Verhandlungen um den Kauf von »Rafale«-Jägern - Stückpreis rund 120 Millionen Euro - steht Dassault mit Katar, Kuwait, Algerien, Malaysia und Kanada. Über die Aviation-Untergruppe Thales werden die Dassault-Jäger mit Elektronik und Waffensystemen bestückt.

Wichtiger Teil der Dassault Industries ist die Presse-Holding Socpresse, die mit fast 9000 Angestellten und geschätzten 70 Publikationen einen großen Teil der Öffentlichkeitsarbeit des Konzerns erledigt. Flaggschiff ist die Pariser Tageszeitung Le Figaro, in der Patriarch Serge Dassault bisweilen persönlich und seitenweise die Lage der Nation beschreibt, seinen eigenen Standpunkt erläutert oder - wenn es sein muß - der Redaktion auch mal die Veröffentlichung unangenehmer Artikel untersagt. Die Socpresse veröffentlicht keinen Geschäftsbericht, ihre Organisationsstrukturen sind geheim. Treuhänder sind unter anderen Serge Dassaults Sohn Olivier und der Bürgermeister von Corbeil-Essonnes, Jean-Pierre Bechter - seit 2009 Nachfolger des Patriarchen in diesem Amt. (hgh)
<https://www.jungewelt.de/artikel/214269.rafale-und-figaro.html>